

DATENSCHUTZINFORMATION FÜR MITARBEITER*INNEN DER LEILA gGMBH

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Im Rahmen Ihres Beschäftigungsverhältnisses informieren wir Sie darüber, welche Daten wir erheben, wie wir diese verarbeiten und welche Rechte Ihnen in Bezug auf Ihre Daten zustehen. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), den einschlägigen kommunalen Datenschutzgesetzen sowie weiteren gesetzlichen Bestimmungen.

▪ VERANTWORTLICHE STELLE

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Sinne des Datenschutzgesetzes ist:

LEILA gGmbH

vertreten durch Dr. Nele Krampen

Im Hammrich 4

26603 Aurich

Telefon: 04941 1798-35

Telefax: 04941 1798-17

E-Mail: info@leila-aurich.de

Diese Datenschutzinformation gilt für alle Beschäftigungsverhältnisse bei der LEILA gGmbH. Sie bezieht sich auf sämtliche Arbeitsverhältnisse, Nebenbeschäftigungen, Praktika sowie auf alle Standorte und Einrichtungen, die von der LEILA gGmbH betrieben werden. Sie richtet sich an alle Mitarbeiter*Innen, deren personenbezogene Daten im Rahmen des Arbeitsverhältnisses, der Personalverwaltung und der betrieblichen Organisation verarbeitet werden.

▪ DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE

Als Datenschutzbeauftragte bestellt, ist:

Agentur für Datenschutz

Karoline Tancredi

Am Urnenfeld 11

29339 Wathlingen

E-Mail: Karoline.Tancredi@AgenturfuerDatenschutz.de

Mobil: 017687858879

▪ ERHEBUNG UND VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Im Rahmen Ihres Arbeitsverhältnisses bei der LEILA gGmbH verarbeiten wir insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- **Stammdaten:** Anrede, Vorname, Nachname, ggf. Titel, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit
- **Kontaktdaten:** Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Mobilnummer
- **Beschäftigungsbezogene Unterlagen:** Arbeitsvertrag, Qualifikationsnachweise, Zeugnisse, Nachweise über Fort- und Weiterbildungen, ggf. Foto, Personalnummer, Beginn und Ende des Beschäftigungsverhältnisses

- **Weitere Angaben:** Angaben zu Ausbildung, bisherigen beruflichen Stationen, Kenntnissen und Fähigkeiten, ggf. Angaben zu einer Schwerbehinderung oder Gleichstellung (sofern von Ihnen freiwillig mitgeteilt), erweitertes polizeiliches Führungszeugnis
- **Kommunikationsdaten:** Inhalte aus dem Schriftverkehr, Notizen aus Personalgesprächen, Protokolle von Mitarbeitergesprächen
- **Arbeitszeit- und Abwesenheitsdaten:** Arbeitszeiten (Kommen/Gehen), Krankheit, Urlaub, Dienstreisen, sonstige Abwesenheitszeiten
- **Sozialversicherungsdaten:** Angaben zur Sozialversicherung, Steuer-ID
- **Finanzielle Daten:** Gehaltshöhe, Kontodaten (Bank, IBAN)
- **Leistungsbezogene Daten:** Beurteilungen (z. B. Beurteilungsbögen, Arbeitsergebnisse, Abmahnungen), Nachweise über absolvierte Schulungen und Fortbildungen

Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses, zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten (z. B. Nachweis- und Aufbewahrungspflichten nach Arbeitsrecht, Sozialgesetzbuch, Steuerrecht) sowie zur Personalverwaltung und Organisation.

In bestimmten Fällen, in denen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für das Arbeitsverhältnis zwar hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich ist (z. B. die Aufnahme eines Fotos, die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten wie Gesundheitsdaten), holen wir vorab Ihre ausdrückliche Einwilligung ein. Die Erteilung dieser Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Eine Verweigerung hat keine negativen Auswirkungen auf Ihr Arbeitsverhältnis.

Für die Verwaltung und Verarbeitung Ihrer Daten setzen wir verschiedene Softwarelösungen und IT-Dienstleister ein. Soweit erforderlich, wurden mit diesen Dienstleistern Auftragsverarbeitungsverträge (AVV) bzw. Data Processing Agreements (DPA) abgeschlossen, um Ihre Rechte als betroffene Person zu schützen.

▪ **RECHTSGRUNDLAGE UND ZWECKE DER VERARBEITUNG**

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen Ihres Arbeitsverhältnisses erfolgt auf Grundlage der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie weiterer einschlägiger gesetzlicher Bestimmungen.

Im Einzelnen stützen wir die Verarbeitung auf folgende Rechtsgrundlagen gemäß Art. 6 DSGVO:

- **Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO):** Wir verarbeiten personenbezogene Daten, wenn dies zur Erfüllung rechtlicher Vorgaben erforderlich ist, beispielsweise im Rahmen von Nachweis- und Aufbewahrungspflichten nach Arbeitsrecht, Sozialrecht oder Steuergesetzen.
- **Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, § 26 BDSG):** Die Verarbeitung ist notwendig, um das Arbeitsverhältnis zu begründen, durchzuführen und zu beenden, einschließlich der Personalverwaltung, Lohn- und Gehaltsabrechnung sowie der Organisation des Arbeitsalltags.
- **Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO):** In bestimmten Fällen, etwa bei der Veröffentlichung von Fotos, der Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten (z. B.

Gesundheitsdaten) oder der Nutzung freiwilliger Zusatzangebote, verarbeiten wir Ihre Daten nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung. Diese Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

- **Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO):** Soweit erforderlich, verarbeiten wir personenbezogene Daten zur Wahrung berechtigter Interessen unseres Unternehmens, z. B. zur Abwehr oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen, zur IT-Sicherheit oder zur Optimierung betrieblicher Abläufe.

In bestimmten Fällen kann es erforderlich sein, besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 DSGVO zu verarbeiten (z. B. Gesundheitsdaten, Angaben zur Schwerbehinderung). Dies erfolgt ausschließlich, wenn eine der folgenden Voraussetzungen erfüllt ist:

- Sie haben ausdrücklich für einen oder mehrere festgelegte Zwecke eingewilligt (Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO).
- Die Verarbeitung ist erforderlich, damit wir oder Sie selbst Rechte aus dem Arbeitsrecht, Sozialschutzrecht oder Sozialrecht geltend machen und Pflichten ausüben können (Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO).
- Die Verarbeitung ist zum Schutz lebenswichtiger Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person erforderlich (Art. 9 Abs. 2 lit. c DSGVO).
- Die Verarbeitung ist aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit erforderlich (Art. 9 Abs. 2 lit. i DSGVO).

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Beschäftigungsverhältnis erfolgt insbesondere zu folgenden Zwecken:

- Begründung, Durchführung und Beendigung des Arbeitsverhältnisses (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, § 26 BDSG)
- Personalverwaltung und Organisation (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, § 26 BDSG)
- Lohn- und Gehaltsabrechnung, Sozialversicherungs- und Steuerangelegenheiten (Art. 6 Abs. 1 lit. b und lit. c DSGVO, § 26 BDSG)
- Erfüllung gesetzlicher Nachweis- und Aufbewahrungspflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)
- Kommunikation im Rahmen des Arbeitsverhältnisses (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, § 26 BDSG)
- Nutzung freiwilliger Zusatzangebote (z. B. Gesundheitsmanagement, Mitarbeitervorteile) (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)
- Veröffentlichung von Fotos oder personenbezogenen Informationen auf der Website oder in den sozialen Medien (nur mit Einwilligung) (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)
- Abwehr und Geltendmachung von Rechtsansprüchen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)
- Sicherstellung der IT-Sicherheit und Optimierung betrieblicher Abläufe (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

▪ **DAUER DER SPEICHERUNG**

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt grundsätzlich nur so lange, wie dies für die Durchführung und Abwicklung Ihres Arbeitsverhältnisses sowie zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben erforderlich ist. Maßgeblich sind insbesondere arbeitsrechtliche, sozialrechtliche und ggf. steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen, die je nach Art der Daten variieren können.

Nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses werden Ihre Daten in der Regel nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht oder anonymisiert. Diese Fristen können beispielsweise für steuer- und sozialversicherungsrechtliche Unterlagen bis zu zehn Jahre betragen. Soweit Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben (z. B. für Referenzanfragen), erfolgt die Speicherung bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung oder bis zum Ablauf der vereinbarten Frist.

Sobald der Zweck der Datenverarbeitung entfällt und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten mehr bestehen, werden Ihre Daten gelöscht oder anonymisiert. Zusätzlich zu den gesetzlichen Vorgaben können interne Richtlinien der LEiLA gGmbH spezifische Aufbewahrungsfristen vorsehen.

▪ RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN

Sie haben das Recht:

- **Recht auf Auskunft** (Art. 15 DSGVO): Sie können Auskunft darüber verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten über Sie verarbeitet werden.
- **Recht auf Berichtigung** (Art. 16 DSGVO): Sie haben das Recht, die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen.
- **Recht auf Löschung** (Art. 17 DSGVO): Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder andere berechtigte Gründe entgegenstehen.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO): Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten unter bestimmten Voraussetzungen zu verlangen.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO): Sie können verlangen, dass Ihnen oder einem Dritten Ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übermittelt werden.
- **Recht auf Widerspruch** (Art. 21 DSGVO): Sie können der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen.
- **Recht, nicht einer ausschließlich automatisierten Entscheidung unterworfen zu werden** (Art. 22 DSGVO): Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.

▪ WIDERRUF DER EINWILLIGUNG

Sie können Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

▪ **BESCHWERDERECHT**

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) oder andere Datenschutzvorschriften verstößt.

Zuständige Aufsichtsbehörde für die LEiLA gGmbH ist:

Landesbeauftragte/r für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5

30159 Hannover

Tel.: 0511 120-4500

E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

▪ **ERFORDERLICHKEIT DER BEREITSTELLUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN UND MÖGLICHE FOLGEN DER NICHTBEREITSTELLUNG**

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Durchführung des Arbeitsverhältnisses sowie zur Erfüllung gesetzlicher und organisatorischer Pflichten erforderlich. Ohne diese Daten ist eine Bearbeitung Ihres Arbeitsverhältnisses und eine ordnungsgemäße Personalverwaltung in der Regel nicht möglich.

Wir bitten Sie daher, alle erforderlichen Angaben vollständig und korrekt zu machen.

▪ **BESTEHEN EINER AUTOMATISIERTEN ENTSCHEIDUNGSFINDUNG EINSCHLIEßLICH PROFILING**

Profiling bezeichnet jede Form der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, bei der diese Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Merkmale einer Person zu bewerten – beispielsweise Vorlieben, Interessen, Verhalten oder andere Eigenschaften – zu analysieren oder vorherzusagen.

Wir weisen darauf hin, dass im Rahmen Ihres Beschäftigungsverhältnisses bei der LEiLA gGmbH keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling im Sinne von Art. 22 DSGVO stattfindet. Alle Entscheidungen im Zusammenhang mit Ihrem Arbeitsverhältnis werden ausschließlich von unseren Mitarbeitenden manuell getroffen. So stellen wir sicher, dass Ihre individuellen Qualifikationen und Umstände angemessen berücksichtigt werden.

Für alle Fragen zum Thema Datenschutz steht Ihnen unsere Datenschutzbeauftragte gerne zur Verfügung.